

## PAVO - MAXIMALE RAHMEN-PUNKTZAHL

Das PAVO glänzt im Megatest des Magazins RennRad mit seinem niedrigen Gewicht sowie exzellenter Wertung für Rahmen und Fahrverhalten: von 25 getesteten Rädern wurde das PAVO einzig von seinem „großen Bruder“, dem SERUM, übertrumpft.

## RENNRAD-ZITAT

„Wir finden das PAVO kein bisschen schlechter als die offizielle Nummer 1 von SIMPLON, das SERUM, sondern dank klassischer Sattelstütze sogar schöner.“

Sehr organische, fließende Formen, schön integrierte Zuganschlüsse. Durchgebogener, schlanker Hinterbau, querovales Ober- und Unterrohr - man kann sich kaum satt tasten. Gut: Eine Metallplakette schützt den Rahmen vor Kettenklemmern. Die Teile sind sinnvoll gewählt: Die Vorteile eines ergonomischen Syntace-Lenkers und die leicht rollenden Schwalbe-Reifen spürt man unmittelbar. Die Force ist deutlich günstiger als die Red und ergonomisch wie funktional nicht spürbar schlechter.“

### FAZIT:

„Klasse Rahmenset, passende Teile, schön und funktional. Für Rennfahrer gibt es nicht viele Alternativen.“



Abb.: PAVO Force 20C

### AUSSTATTUNG TESTRAD

**Testmodell:** PAVO Force 20C  
**Rahmen:** HotMelt-NanoCarbon Triple Fusion Technik  
**Größen:** 50, 53, 56, 59, 62, 65 cm  
**Gabel:** Simplon S9.1  
**Gruppe:** HotMelt NanoCarbon SRAM Force 20-Compact  
**Laufräder:** Mavic Ksyrium Elite

**Steuersatz:** Acros Ai-03  
1 - 1/8" Zero Stack  
**Lenker:** Syntace Racelite 2 Carbon  
**Vorbau:** Syntace F-109  
**Sattel:** Selle Italia SLR Carbon Flow Monolink  
**Sattelstütze:** SIMPLON Mono Rod  
**Reifen:** Schwalbe Ultremo ZX 700x23C  
**Gewicht:** 6,55 kg  
**Preise:** ab Euro 3.599,-/Testrad Euro 3.999,-

